

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg | Postfach 21 07 55 | 76157 Karlsruhe

**Lokal-/Kulturredaktion  
CVD**

**Landesmedienzentrum  
Baden-Württemberg**  
Moltkestraße 64  
76133 Karlsruhe  
Telefon 0721 8808-0  
Telefax 0721 8808-68  
lmz@lmz-bw.de  
www.lmz-bw.de

Susanne Onnen M.A.  
Tel.: 0721 8808-24  
Fax: 0721 8808-68  
E-Mail: onnen@lmz-bw.de

Az: On

24.6.2011

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Medienbildung leicht gemacht**

### **Digitale Bildungsplanmatrix des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ) ausgezeichnet mit Comenius-Siegel und Comenius-Medaille**

Medienkompetenz ist heute unverzichtbar – sowohl im privaten Bereich als auch in der Schule. Um Lehrkräfte in Baden-Württemberg bei der Medienerziehung im Unterricht zu unterstützen, hat das **Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ)** eine digitale Matrix entwickelt, in der schnell und übersichtlich auf mediale Fachinhalte zugegriffen werden kann: **die Bildungsplanmatrix** (<http://matrix.lmz-bw.de>). Diese Matrix bildet die Bildungspläne und Bildungsstandards der allgemein bildenden Schulen in Baden-Württemberg ab.

Am 24.6.2011 wurde das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg von der **Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. (GPI)** für diese Bildungsplanmatrix mit dem **Comenius-Siegel und der Comenius-Medaille** ausgezeichnet. Die GPI fördert pädagogisch, inhaltlich und gestalterisch besonders wertvolle didaktische Multimedia-Produkte und eurokulturelle Bildungsmedien. Sie verleiht Comenius-Auszeichnungen seit 1995.

„Wir sind durch die Auszeichnung der GPI mit dem Comenius-Siegel und der Comenius-Medaille sehr geehrt – auch deshalb, weil wir uns gegen internationale Mitbewerber durchgesetzt haben. Dies zeigt uns, dass wir mit der Entwicklung dieser in der Bundesrepublik Deutschland einzigartigen digitalen Bildungsplanmatrix auf dem richtigen Weg sind und damit den Lehrkräften in Baden-Württemberg ein komfortables „Handwerkszeug“ für das Lernen **mit** Medien und **über** Medien im Unterricht zur Verfügung stellen können“ - so Dr. Peter Jaklin, der stellvertretende Direktor des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg anlässlich der Preisverleihung in Berlin.

Die digitale Bildungsplanmatrix ermöglicht Lehrkräften mit nur wenigen Klicks die schnelle und komfortable Vorbereitung eines mediengestützten Unterrichtes. Gegliedert in die Bereiche **Fächermatrix**, **Medienbildungsmatrix**, **Mediencurriculum** und **Schüler-Medienportfolio** ermöglicht die Matrix ein konsequentes Lernen **mit** Medien und Lernen **über** Medien. Zielsetzung ist, Kinder und Jugendliche landesweit über mögliche Gefahren der Mediennutzung aufzuklären und ihre Kompetenzen für einen souveränen und kreativen Umgang mit Medien zu fördern. – Im **Schüler-Medienportfolio** kann dieser Entwicklungsprozess über die Jahre durch die Schülerbeiträge dokumentiert und präsentiert werden. – Angesichts von arglos preisgegebenen Daten in sozialen Netzwerken, zahlreichen Mobbingfällen, kursierenden Gewalt- und Pornovideos auf Handys, Urheberrechtsverletzungen etc. enthält die Bildungsplanmatrix auch ein eigenes **Jugendmedienschutz-Curriculum**, das den Lehrkräften Unterrichtseinheiten und Projekte zur Präventionsarbeit im Unterricht zur Verfügung stellt. Dieses Curriculum kann auch wichtige Unterstützung für Eltern und außerschulische Bildungsarbeit geben.

Wie die Bildungsplanmatrix für den Unterricht eingesetzt werden und welche Hilfe sie bei der Vorbereitung eines mediengestützten Unterrichtes leisten kann, können interessierte Lehrkräfte in Baden-Württemberg in Informationsveranstaltungen erfahren, die das LMZ in Zusammenarbeit mit dem Medienzentrenverbund im Schuljahr 2011/2012 flächendeckend anbietet.

Für Presserückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Dr. Peter Jaklin, stv. Direktor des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg

Tel.: 0721 8808-28, mobil: 0173 7226 213

E-Mail: [jaklin@lmz-bw.de](mailto:jaklin@lmz-bw.de)

---

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) - mit den beiden Stadtmedienzentren Karlsruhe und Stuttgart - bietet Lehrkräften an Schulen in Baden-Württemberg sowie Trägern der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung medienpädagogische Beratung, Fort- und Weiterbildung, technische Unterstützung und didaktisch sinnvolle Medien.

Im „Medienzentrenverbund“ arbeitet das LMZ eng mit den regionalen Stadt- und Kreismedienzentren zusammen. Die Online-Medienrecherche dieses Verbundes ermöglicht den Zugriff auf die Medien der Medienzentren und des Landesmedienzentrums, die ausgeliehen oder direkt herunter geladen werden können, sowie auf die Bilddatenbank des Landesmedienzentrums. Das kulturhistorische Bildarchiv bietet mit seinen Aufnahmen aus den Bereichen Landeskunde, Geschichte, Verkehr, Politik und Geografie ein „fotografisches Gedächtnis“ für Baden-Württemberg. Das LMZ bietet umfassende technische Unterstützung für den Medieneinsatz in Schulen („paedML – die pädagogische Musterlösung für schulische Computernetze“) und erprobt unterrichtsgerechte technische Lösungen.

Im Auftrag des Staatsministeriums und des Kultusministeriums betreut das LMZ medienpädagogische Projekte zum Jugendmedienschutz mit der Zielsetzung, landesweit über mögliche Gefahren der Mediennutzung aufzuklären und bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Kompetenzen für einen souveränen Umgang mit Medien zu fördern.